

Ekel Alfred in Bestform: Ostzonen-Besuch zur besten Fernsehzeit

UETERSEN. Dass sich der Familienbesuch ausgerechnet zur besten Fernsehzeit, nämlich während der Live-Übertragung eines Spiels der deutschen Fußballnationalmannschaft angekündigt hat, ist für Alfred Tetzlaff überhaupt nicht zu entschuldigen. Und auch sonst hat der Haustyrann bereits im Vorwege über die Gäste aus der Ostzone eine Menge zu meckern. Typisch für das "Ekel" aus der erfolgreichen 70er-Jahre-TV-Serie "Ein Herz und eine Seele" des NDR. Die Wiederauflage einer Episode aus dem Alltag der Spießler-Familie erlebten am Wochenende etwa 130 Besucher in der Uetersener Stadthalle: Die Theatermacher Elmshorn präsentierten die Premiere der Folge "Besuch aus der Ostzone".

Das Ekelpaket Alfred (gespielt von Götz Jacobs) diskutiert beim Frühstück erst einmal mit Ehefrau Else (Sabine Rubehn), Tochter Rita (Johanna Hinz) und Schwiegersohn Michael (Oliver Krull), ob Schweinebraten mit Rotkohl oder Pizza als Festessen für die Gäste aus der DDR auf den Tisch kommen soll. Alfred passt dies alles überhaupt nicht, er hat ohnehin eine klare Meinung über die Ostzonen-Bewohner: "Die schicken entweder Störtrupps oder Spione." Die 50 Mark Begrüßungsgeld sollten die Eltern von Michael sowieso "gleich abgeben", denn die habe er mit seinen Steuern bezahlt.

Als Otto Graf (Wolfgang Behrens) mit Ehefrau Marion (Gabi Behrens) eintrifft, gibt sich der sonst grantige Hausherr plötzlich galant, nennt Marion "Frau Gräfin". Alfred wäre jedoch nicht das Ekel, wenn er nicht schnell wieder in seine peinlichen Sprüche zurückfiele. Die Zuschauer in der Stadthalle kamen aus dem Lachen kaum herau. Am Sonntag, 17. März, wird das Stück im Stadttheater Elmshorn aufgeführt. Beginn: 19 Uhr.

◀ ZURÜCK ZU SUCHE

4. März 2013 | 00:10 Uhr | von tk

DRUCKEN | VERSENDEN | A A A



ANZEIGENMÄRKTE

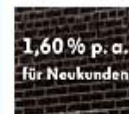
- Immobilien
- Auto
- Tiermarkt
- Stellen
- Flohmarkt
- Partnersuche
- Traueranzeigen
- Glückwünsche

ANZEIGE AUFGEBEN ▶

ANZEIGE



Waldinvestment: 12% p.a.
Investment im Trendmarkt Holz. 12 % Rendite und mehr möglich. Steuerfrei und zukunftssicher.



Tagesgeld mit 1,6% Zinsen
Parken Sie Ihr Geld bei der Volkswagen Bank! Bis zu 50.000 € für 6 Monate.